

Bitburg, 23.6.2026

## Handygaragen ab dem Schuljahr 2026/2027

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

sicherlich merken Sie mit Ihrem Kind im Alltag die Veränderungen, die durch die Nutzung von Smartphones einhergehen. In der Schule ist das für uns und für die Schüler ebenso deutlich.

Neben den positiven Aspekten gibt es auch eine Reihe an negativen Folgen. Aus diesen Gründen hat die Schule bereits in ihrer Hausordnung folgende Regelung getroffen:

### § 19

*Es ist strikt untersagt, während des Unterrichts, auf dem Schulgelände und auf dem Weg zwischen den Gebäuden (Hauswechsel) Handys, Smartphones, Smartwatches oder Tablets ohne Erlaubnis der Lehrperson auf Betriebsbereitschaft zu stellen und zu nutzen. Mitschnitte aus dem Unterricht (Ton und/oder Bild) können rechtlich und mit Ordnungsmaßnahmen geahndet werden.*

*Bei Zuwiderhandlung ist das Kommunikationsgerät auszuschalten und der jeweiligen Lehrperson auszuhändigen. Ab 13.15 Uhr kann es von den Erziehungsberechtigten im Sekretariat abgeholt werden.*

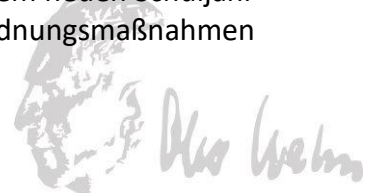
Diese Regelung wird mit Beginn des neuen Schuljahres 2026/2027 erweitert, denn wir führen sogenannte „Handygaragen“ ein.

In der Umsetzung bedeutet dies, dass jeder Schüler zu Beginn der ersten Stunde sein Smartphone ausgeschaltet in ein Fach der Handygarage, die sich sowohl im Klassenraum als auch im Fachraum und in der Sportstätte befindet, legen muss.

Die Lehrperson verschließt die Handygarage. Das Smartphone verbleibt bis zum Ende des Schultages in der Handygarage oder wenn ein Raumwechsel stattfindet.

Die Handygarage ist qualitativ hochwertig, sodass weder das Smartphone beschädigt noch gestohlen werden kann (s. Foto unten).

Die Nutzung der Handygaragen ist für alle Schülerinnen und Schüler ab dem neuen Schuljahr verpflichtend. Bei Verstößen können pädagogische Maßnahmen oder Ordnungsmaßnahmen ausgesprochen werden.



Deshalb ist es umso wichtiger, dass Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte diese Vorgehensweise begleiten und unterstützen. In dem Zusammenhang wurde das Gespräch mit dem Schulelternbeirat geführt. Auch die Schülerversretung (SV) erhielt die Gelegenheit, sich dazu zu äußern.

Als Schule versprechen wir uns von der Nutzung der Handygaragen, dass die Schüler wieder konzentrierter sind, dem Unterricht besser folgen können und weniger Cybermobbing stattfindet.

Zur täglichen schulischen Arbeit gehört jedoch weiterhin das Schul-iPad. Auch hier können Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte Ihren Beitrag leisten, indem Sie Ihrem Kind verdeutlichen, wie wichtig es ist, dieses ausschließlich für den Unterricht zu verwenden. Spiele, Soziale Medien etc. haben auf diesem Arbeitsmittel nichts zu suchen und lenken die Kinder ab. Auch das Fotografieren und Filmen von Mitschülern und schulischen Situationen ist verboten.

Wir bitten Sie, dass Sie auch hier dafür Sorge tragen, diese Themen immer wieder ins Bewusstsein Ihres Kindes zu bringen, damit sich eine Nachhaltigkeit einstellen kann.

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen herzlich.

Freundliche Grüße

Schulleitung

---

Modell der Handygarage von Spindmax:

